

Zimetschtern han i gern

Melodi Jingle Bells
Original in D-Dur

Schtroofe

1. Es schmöckt zwaar im - mer guet, wänn öp-per ba-che tuet a -

ber de fein-schti Duft isch Wie-nachts-gue - zli - luft. Ver -

uss isch alls wie lis, de Nä - bel macht alls wiiss, doch

us de Chu-chi schmökts jetzt grad, wie us em Pa - ra - dli - s.

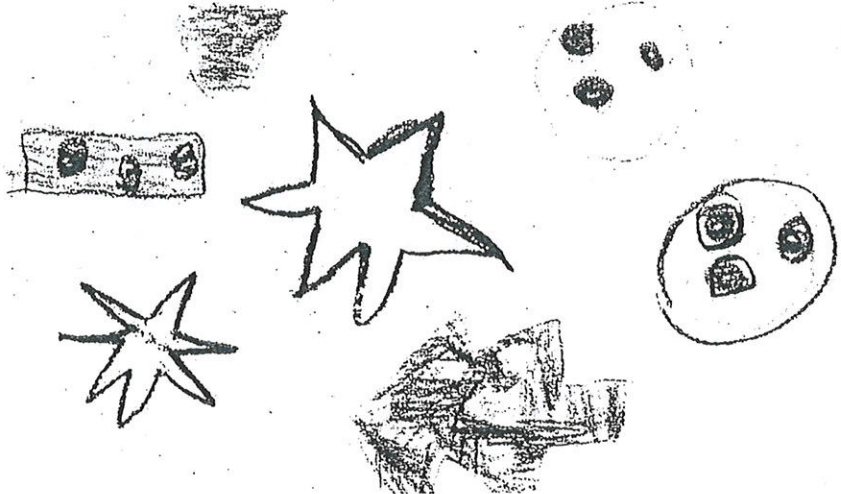
Refrain

Zi-met-schtern han i gern, Mai-län-der - ll au, Tirk-gel und Spitz -

bu - e - be und Ring us Wi - li - sa - u. Lä-cker-li lie-ben i,

Chrä-be-li no mee, Too-te-bäin-dli, Pfäf-fer-nüss mit Puu-der-zu-cker-schnee.

2 Es schmöckt zwaar immer guet
Wänn öpper bache tuet
Aber de feinschti Duft
Isch Wienachtsguezluft
Was mir am béschte gfalt
Wänn öpper Täigg uuswalt
Schlich ich uf Zeiespitze
Und probiere Täigg z schtiblize





Leise rieselt der Schnee

G D G

Lei - se rie - selt der Schnee, —

C G

still und starr ruht der See;

D e

weih - nacht - lich glän - zet der Wald: —

C6 D G

Freu-e dich, Christ-kind kommt bald! —

In den Herzen wird's warm,
 Still schweigt Kummer und Harm,
 Sorge des Lebens verhält:
 Freue dich, Christkind kommt bald!

Bald ist Heilige Nacht,
 Chor der Engel erwacht,
 Hört nur, wie lieblich es schallt:
 Freue dich, Christkind kommt bald!

Worte von Eduard Ebel nach einer alten Volksweise.